



Transparenzerklärung nach Artikel 10 in Bezug auf den

Brown Advisory Global Leaders

Unternehmenskennung (LEI-Code): 635400WHXWLZELLOYF49

ein Teilfonds von Brown Advisory Funds plc (die „Gesellschaft“)

Erstellt von Brown Advisory (Ireland) Limited (der „Manager“)

Brown Advisory LLC (der „Anlageverwalter“)

Brown Advisory Limited (der „Unter-Anlageverwalter“)

22. September 2023

Sofern sich aus dem Zusammenhang nichts anderes ergibt, haben die in der Ergänzung zum Prospekt der Gesellschaft bezüglich des Fonds definierten Begriffe und Ausdrücke bei Verwendung in dieser Transparenzerklärung nach Artikel 10 dieselbe Bedeutung.

(a) Zusammenfassung

Das Investitionsziel des Fonds besteht darin, hauptsächlich durch Investitionen in globale Aktien eine Wertsteigerung zu erzielen. Es kann nicht garantiert werden, dass der Fonds sein Investitionsziel erreicht. Zur Erreichung seines Investitionsziels investiert der Fonds mindestens 80 % seines Nettovermögens in globale Aktienwerte investiert. Der Fonds wird unter normalen Marktbedingungen ebenfalls: (1) mindestens 40 % seines Nettovermögens außerhalb der Vereinigten Staaten (einschließlich Schwellenländern) investieren, was bei ungünstigen Marktbedingungen auf 30 % reduziert werden kann, und (2) Wertpapiere von Emittenten aus mindestens drei Ländern halten. Zu den Aktienwerten, in die der Fonds investieren kann, gehören Stammaktien, Vorzugsaktien, American Depositary Receipts („**ADRs**“) und Global Depositary Receipts („**GDRs**“). Der Fonds kann außerdem und vorbehaltlich der im Prospekt festgelegten Grenzen in Organismen für gemeinsame Anlagen („**OGA**“) einschließlich börsengehandelter Fonds („**ETF**“) investieren. Die Aktienwerte, in die der Fonds investieren kann, werden von Unternehmen mit einer mittleren und großen Marktkapitalisierung begeben, die zum Zeitpunkt des Kaufs in der Regel eine Marktkapitalisierung von mehr als 2 Mrd. USD haben und von denen der Unter-Anlageverwalter des Fonds annimmt, dass sie sich durch starke oder sich verbessernde langfristige Geschäftsmerkmale auszeichnen und deren Aktienkurse diese günstigen fundamentalen Eigenschaften nicht widerspiegeln.

Der Fonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale, hat jedoch keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel. Der Fonds verpflichtet sich, einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltigen Investitionen anzulegen, um ökologische und soziale Merkmale zu bewerben.

Der Unter-Anlageverwalter erwartet, dass 80 % der Investitionen des Fonds in Unternehmen erfolgen werden, die als nachhaltige Investitionen eingestuft wurden. Die verbleibenden 20 % können ebenfalls nachhaltige Investitionen umfassen, dürfen aber auch andere Investitionen beinhalten, die andere ökologische und soziale Merkmale bewerben. Diese 20 % können auch aus Barmitteln bestehen, die der Fonds noch nicht für eine Investition oder für die Zwecke der Liquidität oder Währungsabsicherung durch den Einsatz von DFI zugeteilt hat.

Als Prozentsatz des Fondsportfolios hat der Manager (zusammen mit dem Unter-Anlageverwalter) festgelegt, dass der Fonds zu 0 % in Wirtschaftstätigkeiten engagiert ist, die gemäß der Taxonomie-Verordnung als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gelten (taxonomiekonforme Investitionen). Allerdings kann es sich bei den dem Fonds zugrunde liegenden Anlagen um nachhaltige Investitionen handeln.

Der Fonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale durch Nachhaltigkeitsfaktoren, die als „Sustainable Business Advantages“ („**SBAs**“) bezeichnet werden. Für Unternehmen, in die investiert wird, bestehen zur Verbesserung ihrer Finanzlage drei Möglichkeiten zur Nutzung von SBAs: (i) Umsatzwachstum, (ii) Kostenverbesserungen und/oder (iii) Steigerung des Franchise-Wertes. Unternehmen mit SBAs bewerben naturgemäß ökologische oder soziale Faktoren durch alle oder einen Teil ihrer nachhaltigen Produkte, Dienstleistungen oder Tätigkeiten.



Die Anlagestrategie des Fonds zur Bewertung ökologischer und sozialer Merkmale ist der Bottom-up-Researchprozess des Unter-Anlageverwalters, der ein integriertes Fundamentaldaten- und ESG-Research umfasst.

Ökologische und soziale Merkmale werden dadurch beworben, dass der Fonds seinen Schwerpunkt auf die seiner Meinung nach führenden Unternehmen mit starken ESG-Praktiken legt. Bei der Bewertung des Nachhaltigkeitsprofils eines Unternehmens sucht der Unter-Anlageverwalter nach Unternehmen mit nachhaltigen Chancen, d. h. nach Unternehmen, die Nachhaltigkeit zur Verbesserung ihrer Finanzlage nutzen. Eine Möglichkeit zur Verbesserung der Finanzlage von Unternehmen ist das, was der Unter-Anlageverwalter als interne Nachhaltigkeitsstrategien betrachtet, die zu einem oder mehreren SBAs führen.

Für jede Beteiligung des Fonds werden ESG-Bewertungen durchgeführt, doch ist es dem Fonds gestattet – nach dem Ermessen des Unter-Anlageverwalters –, eine Investition zu tätigen, ohne dass zum Zeitpunkt des Kaufs eine schriftliche ESG-Bewertung vorliegt. Voraussetzung ist dabei, dass der Unter-Anlageverwalter der Ansicht ist, dass das Wertpapier die Nachhaltigkeitskriterien des Fonds erfüllt. Der Unter-Anlageverwalter bewirbt ökologische und soziale Merkmale ebenfalls dadurch, dass er Unternehmen zu vermeiden sucht, die seiner Meinung nach bestimmte globale Standards und Konventionen nicht einhalten, sowie Unternehmen, die einen erheblichen Teil ihrer Einkünfte aus Tätigkeiten beziehen, die nach Ansicht des Unter-Anlageverwalters mit den Grundsätzen der Nachhaltigkeit in Konflikt stehen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Einkünfte, die wesentlich mit umstrittenen Waffen oder damit verbundenen Geschäftstätigkeiten im Zusammenhang stehen, sowie bestimmte Unternehmen im Bereich der fossilen Brennstoffe. Unternehmen, gegen die Sanktionen verhängt wurden, sind ebenfalls ausgeschlossen. Für die Entscheidung, ob auf der Grundlage dieser Grundsätze investiert werden soll oder nicht, kann der Unter-Anlageverwalter Screening-Tools von Anbietern einbeziehen, die er als zuverlässig ansieht. Diese ESG-Daten von Drittanbietern finden zur Ergänzung der internen ESG-Bewertungen und -Ratings des Unter-Anlageverwalters als zusätzlicher Referenzmaßstab für das Nachhaltigkeitsprofil des Fonds Anwendung.

Es wurde kein Referenzwert festgelegt, um die vom Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.